

Mittwoch den 15. Novbr. 1865
Abends 7 Uhr
im Saale des Hotel de Saxe
Soirée musicale

von
CARL TAUSIG,
unter gefälliger Mitwirkung von Fräul. **Antonie Link,** Frau **Serafine Tausig-Vrabély**
und Fräul. **Stefanie Vrabély.**

Programm

- 1) Paraphrase über den Hochzeitsmarsch und Elfenweigen aus dem Sommernachtstraum von **Franz Liszt,** vortr. v. Concertgeber.
- 2) Arie aus Figaro's Hochzeit von **W. A. Mozart,** gesungen von Fräulein **Link**
- 3) a. Nocturne (Op. 55 Nr. 2) von **F. Chopin,** vortragen von **C. Tausig.**
b. Valse-Caprice des Nouvelles Soirées de Vienne
Concertgeber.
- 4) Rondo für 2 Flügel von **F. Chopin,** vortragen von Frau **Tausig-Vrabély** und Fräulein **Vrabély.**
- 5) (Auf vielfaches Verlangen): Carnaval. Scènes mignones von **R. Schumann,** vortragen vom Concertgeber.
- 6) a. Trockne Blumen, von **F. Schubert,** gesungen von Fräul. **Link.**
b. Gute Nacht, fahr' wohl, von **F. Kücken,** vortragen von **C. Tausig.**
- 7) a. Präludium (Op. 29 Nr. 2) von **A. Rubin-stein,** vortragen von **C. Tausig.**
b. Rhapsodie von **F. Liszt,** Concertgeber.
Die beiden Flügel sind aus der Fabrik des Hof-Pianofabrikanten **C. Bechstein** in Berlin.

Numerirte Billets à 1 Thlr. sowie dergleichen unnumerirte à 20 Ngr. sind zu haben in der Kunst- und Musik-Handlung von **Bernhard Friedel** (früher W. Paul), S. H. - Str. 17.

Gänzlicher Ausverkauf!
1 Kreuzkirche 1 Kreuzkirche 1.
Zu festen Preisen

Soll das Lager Berliner Herren-Garderobe und Knaben-Anzüge, bestehend aus Winterroden, Oberkleidern, Gabelocke, Jaquets, Joppen und Schlafjacken, Rock, Kleider und Westen in allen Dessins, sowie Knaben-Anzüge in großer Auswahl,

vollständig anverkauft werden.
Die enorm billig gestellten Preise bieten dem größten Publikum Gelegenheit, sich Bedarf von Winterkleidern, sowohl für Herren als für Knaben, billig anzuschaffen. Sämmtliche Sachen sind auf's Beste und dauerhaft gearbeitet.
NB Eine Parthe zurückgesetzte Waare bedeutend unterm Kostenpreis.

Wiederverkäufer erhalten den üblichen Rabatt.
Im Commission-Lager
Berliner Herren-Garderoben.
1 Kreuzkirche 1 Kreuzkirche 1

Kunst-Auction.

Dienstag, den 14. Nov., Vormittag 10 Uhr, sollen große Bräutigasse Nr. 27 1. Etage
eine Sammlung von Delgemälden,
bestehend in Copien der berühmtesten Meister der Dresdner Gemäldegalerie etc.
öffentlich versteigert werden durch
Herrn E. Th. Schmid, requir. Königl. Rath, Rotar.

Mantel-Magazin

von
Friedrich Wagner,
Schösergasse 3 erste Etage,
empfiehlt die neuesten Mantel, Valetots, Jaquets, aus besten Stoffen, Rocken u. s. w. zu billigen Preisen

Unterbekleider für Herren und Damen in Welle und Baumwolle, sowie Buzone, Gesundheitsleichen in jeder Nummer und Farbe empfiehlt sehr billig

August Berger,
große Plauenische Straße 20.

Restaurant Königl. Helvedere
des Brühl'schen Terrasses.
Concert ohne Tabakrauch
von Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Pascholdt.
Anfang 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. **A. O. Warfänger.**

Größe Musikhalle im 1. Großen Garten
Heute Sinfonie-Concert
vom **Wittgen'schen Musikchor.**
Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. **S. Sippmann.**

Liederhalle zum Schillerschlößchen.
Heute Montag den 13. November 1865:
Grosses Concert.
Anfang 8 Uhr.
Das Programm enthält das Plakat an den Anzeigen. **A. Reil.**

Central-Halle.
Heute von 7-10 Uhr
Tanzverein.

Tonhalle.
Heute von 7-10 Uhr
Tanzverein. C. Götlich.

Neue Tanzvergnügen
auf Fürststaus Hof,
Golgäsch 6.

Hôtel de Pologne.
Zum Besten
der Nothleidenden in Werdau.
Morgen Dienstag den 14. November 1865:
Soiree von Ernst Schulz
im Gebiete der Mimik und Physiognomie.
Concert-Plätze zu nummerirten Plätzen à 20 Ngr. zu nicht nummerirten Plätzen à 15 und 10 Ngr. sind schon von heute ab im Hotel de Pologne beim Vortheil zu haben.
Anfang 7 Uhr.

Concert
des **Kranz. u. Hof. Sängers-Bereins Eudoxia**
heute Montag den 13. November Abends 7 1/2 Uhr
im Saale zum Odeon.
Nach den Vorträgen Ballmusik.
Billets sind zu haben bei Herrn Franke im Odeon und bei den Verkaufsstellen d. B.

Naturwissenschaftlicher Cyclus.
Montag, den 13. Novbr. Abends 7 1/2 Uhr bis 8 1/2 Uhr im Zwinger.
Dr. Heymann: Gesichtsfeld, Sehschärfe. Sehen mit zwei Augen. (Mit Veranschaulichungen).
Abonnementskarten und Eintrittsbillets (à 20 ngr. und 10 ngr.) sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Arnold, Burdach u. Höcker.

Handelwissenschaftlicher Verein.
Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale, Krafft's Hotel, Bahnstraße 1, 1.
Vortrag des Herrn **Dr. Hermann Rensch** über Elbjaol und Elbregulierung. **D. R.**

Reise-Requisiten & Polster-Waaren
von **Ludwig Kaufuß,**
Heinrichstrasse Nr. 5.
Alle Arten Taschen, Portemonnaies, Etuis, Comptoir- und Reise-Kästchen, Portakten u. s. w. Reparaturen werden pünktlich und solid ausgeführt.

Gesucht
wird ein **Schreiber** (Anfänger) zum baldigen Eintritt. Ad. Dr. **Albert Schlicher.** Landhausstr. 13, II.

Familien-Veränderungen.
Ich ven. Ein Sohn: Herr Oberconsulenten, Rechtsanwalt v. d. H. Kühn in Weitz. Eine Tochter: Herr D. Rupp mann in Dresden. Herrn A. von Passow's Tochter: Herr Dr. jur. H. Colter in Oltschou mit Fr. A. W. Spöhl in Naumburg. Herr W. Pöhl in Oltschou mit Fr. M. W. in Weitz. Herr Dr. W. W. in Weitz mit Fr. A. W. in Dresden. Herr A. W. in Dresden. Herr A. W. in Dresden.

Königliches Hoftheater.
Montag, den 13. November:
Die tolle Kappe. Komische Oper in zwei Akten, von **W. H. H. H. H.**
Unter Mit-

wirkung der Herren **Wagner, Kubitsch**
Wöhler, Kober: der Damen: **Kiesleben,**
Jauner u. s. w.
Die vier Jahreszeiten. Großes Tanz-Divertissement in 1 Aufzug und 4 Tableau von **Hallemeister Kohl.** Musik von **Verdi.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Dienstag, den 14. Nov.: **König's Theater.**
Sprengung. — Der 30. Nov.
— **Kober** in **Abstand!** (Neu ein!)

Swetits Theater.
(Mittler Gewandhaus, erste Etage).
Montag, den 13. November:
Eine Gastvorstellung der Gesangs- und Ballettruppe **Arduin Helena Hoffmann** vom Stadttheater in Bremen.
Kummtler und Parade. Concert mit **Orang und Lang** in einem Akt von **W. H. H. H.**
Sinfonie. Musik in einem Akt von **G. H. H. H.**
Eine erfolgreiche Uebersetzung. Original-Poeme mit **Orang** in einem Akt von **Anton Lang** Musik von **Verdi.** Zum Schluss: **Guten Morgen Herr Müller** Poeme mit **Orang** in einem Akt von **W. H. H. H.**
Musik von **Verdi.**
Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Wirtshaus Braun's Hotel.
Mittwoch den 15. Novbr.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Die Gaststätten sind bei dem Vorhange abzuholen.

Erholung.
Samstag den 19. Novbr. Abends 7 Uhr
Ball und Souper
in **Weinhold's Sälen.**

Billets für Mitglieder und deren Gäste sind bei **Herrn Kaufmann Ein-kehl,** Gabelstraße Nr. 8, zu entnehmen.
Der Vorstand.

Den sächs. böhm. Bahnwärter Nr. 8 betrefend.
Es wäre wünschenswert, daß die höheren Bahnbearbeiter der Böhm. Bahn dem Bahnwärter Nr. 8 er verbieten, so viel Hunde herzuführen und den Hundehandel betreiben zu lassen, indem er den Dresdner Hundehändler den Nahrungsbedarf wegnimmt, da er doch im freien Gehalt steht und auf den Hundehandel kein Gewerbe abgibt, da in Dresdner Nachrichten Nr. 314 bekannt gemacht worden, daß der Hundehandel Bahnwärterhaus Nr. 8 der Böhm. Bahn verlegt worden ist.

Man braucht sich gar keine Phantasie anzuwenden, um zu sehen, wie das hier Wunder sehen will, betrachte die Wirthe in der Restauration Nummer 5, denn wie diese sich herauswunden, wenn sie in Feuer geräth, das ist mehr als fünf Groschen werth.

Wiederere Gäste vom Sonnabend.
Ein **konnerndes „Fisch auf!“** dem **Dienstagmann 149** zum heutigen **40. Wiegensfest** und daß **Herr Hofmann** diesen Tag noch vielmals feiern möchte, wünschen ihm seine Kameraden
3, 22, 125, 132, 159, 88, 196, 53, 204, 143 und 136.

Ein **konnerndes Hoch** dem **rothen Dienstagmann 149, Wilhelm Hoffmann,** zu seinem heutigen **40. Wiegensfest,** daß die ganze **Breitstraße** wackelt.

Die **Dame,** welche am **8. d.** einen **rosa Papier** geschriebenen Brief im **Gasthaus zum Mohrenkopf** abgeben ließ, wird **freundlich ersucht,** ihre **Adresse** an dieselbe Stelle gelangen zu lassen. — v. —

Beit dem **Diphthongen** auch die **epigrammatische Spitze.**
Um so **erklärlicher** doch **Polpern** die Verse dahin.

Es gratuliren
Herrn Polier Wöhme
zu seinem heutigen Geburtstag
sämmliche **Maurer am Bau der Seppie Kirche.**

In **Frankfurt a. M.** und **andern Orten** haben die **Droschen Laterren**, in **Dresden** leider noch nicht.

Ein **dermal** **konnerndes Hoch** **Herrn Ottomar Hammer** zu seinem heutigen Geburtstag.
149. Schützhaus soll leben!

Dr. 3
Erst
Krieg
Inse
werden
Abends
tag bis
12 Uhr
Marken
Angei
das je
Ogenpl
haben
Ber
— 8
nigin
der Res
dieser
selbe
Ihrer
wurde
näh
Die kö
verein
hier en
schwe
—
kunst
serem
könig
befind
meist
Con
Dresd
Blahm
arin d
Bild (C
gleitun
(C-moll)
Calop,
sich au
großem
certfä
sangspie
men. W
Wendel
junge R
Fr. W
und „M
Fräule
sowohl
Stimme
wie das
nea der
ein selb
Gello m
seltene
mentes
Die Kö
Nitz f
gebiegen
zu „Jan
—
Jahre
ich hüb
von Ju
im Offen
arange
in verne
sich zu
der, w
geblich
Baronen
den R
Zeit ihr
lebt, un
sel dar
ausfüh
lichen P
Polizei
Woffsch
Aus Dr
einer Fr
Wien h
Wohnum
hatte sie
de sch
sie selb
nuth, u
keine G
Schwin
den je
Champa
lagen,
bei ihr
hatte ei
die Red
D stre
für i.